



Projektdossier

für Projekt

Leitfaden «Erste Hilfe am Hund»



Herausgeber: Joana Imhof
Kirchbachstrasse 14a
CH – 5064 Wittnau
Telefon: +41 78 749 83 80
E-Mail: joana.imhof@aaremail.ch

Verfasser/Autor: Joana Imhof

Klasse: 3. Sek B / Schule Gipf-Oberfrick

Betr. Lehrperson: Alma Lanz

Ausgabe-Datum: 19.06.2023

Version: 1.0

Copyright: Diese Dokumentation, einschliesslich aller darin enthaltenen Daten dürfen ohne vorherige Bewilligung durch den Herausgeber/Verfasser nicht vervielfältigt, weitergegeben, veröffentlicht, oder Dritten zugänglich gemacht werden!



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
1.1	Vorstellung des Themas:	4
1.2	Begründung der Themenwahl:	4
1.3	Persönliche Motivation:	4
1.4	Mein Vorgehen:	5
1.5	Meine persönlichen Ziele:	6
1.6	Aufbau meiner Arbeit:	6
2	Theorieteil	8
2.1	DRF Luftrettung:	8
2.2	Air Zermatt AG:	9
2.3	Air Glaciers:	10
2.4	ÖAMTC Flugrettung:	11
2.5	Rega:	12
2.6	TCS:	13
2.7	AAA Alpine Air Ambulance AG	13
3	Zusammenfassung und Reflexion	14
3.1	Visualisierung meiner Arbeitsschritte:	14
3.2	Zusammenfassung der Ergebnisse:	15
3.3	Meine Erkenntnisse:	15
3.4	Reflexion über meine Zielerreichung und Arbeitsprozess:	16
3.5	Arbeitsprozess:	17
4	Anhang	19
4.1	Projektvereinbarung:	19
4.2	Zeitplan eingeplant:	21
4.3	Zeitplan Ausführung:	21
4.4	Wochenberichte:	22



1 Einleitung

1.1 Vorstellung des Themas:

Mein Thema heisst «Erste Hilfe am Hund». Wie es der Name schon sagt, geht es um die Erste Hilfe am Hund. Wenn etwas passiert und man unterwegs ist, wie zum Beispiel beim Wandern oder in den Ferien. Ich gestalte dazu eine Webseite als Leitfaden, denn somit hat man ihn immer dabei. Da heutzutage fast alle ein Handy dabei haben, ist dies die einfachste Lösung.

Die Webseite ist in drei Oberthemen gegliedert. Die Oberthemen sind «Basics», «Krankheitsbilder» und «Hilfreiche Infos». Bei den Basics habe ich Informationen wie die Normwerte oder worauf geachtet werden muss. Unter dem Oberthema «Krankheitsbilder» habe ich diverse Krankheitsbilder aufgeführt, die so im Alltag auftreten können. Die Krankheitsbilder sind jeweils wieder in wichtige «Kategorien» unterteilt wie zum Beispiel einen «Kurzbeschreibung», «Symptome» wie auch «Erste Hilfe Massnahmen» und noch weitere. «Notrufnummern», «Tierkliniken und Tierärzte» oder ein «Erste Hilfe Set» sind meine Themen im Bereich «Hilfreiche Infos».

Meine Webseite ist so aufgebaut, dass die Artikel die man sucht, schnell gefunden werden. Zur Such-Unterstützung gibt es natürlich auch eine Suchfunktion.

Unterstützt wurde ich durch meinen Vater, Dominique Imhof, welcher mich bei der Erstellung der Webseite unterstützt hat, sowie meinem Onkel, Manuel Imhof, welcher als Tierarzt die fachliche Betreuung übernahm.

1.2 Begründung der Themenwahl:

Lange hatte ich keine konkrete Idee für mein Abschlussprojekt, welche ich endgültig umsetzen wollte. Ich fand es sehr schwer ein Thema für mein Projekt zu wählen, da ich mich eine längere Zeit damit beschäftigen muss und mir die Lust nicht vergehen sollte. Daher habe ich schlussendlich mein Thema «Erste Hilfe am Hund» gewählt.

Ein weiterer Grund war, dass ich mit meiner Familie und unserer Hündin Askia selber einen Erste Hilfe Kurs besucht habe. Dort wurde dann mein Interesse geweckt und ich fand es total spannend wie man dem Hund auch mit wenig helfen kann. Ebenfalls finde ich es sehr wichtig als Hundehalter*in über solche Dinge Bescheid zu wissen, damit man im Ernstfall handeln kann und weiss was zu tun ist.

1.3 Persönliche Motivation:

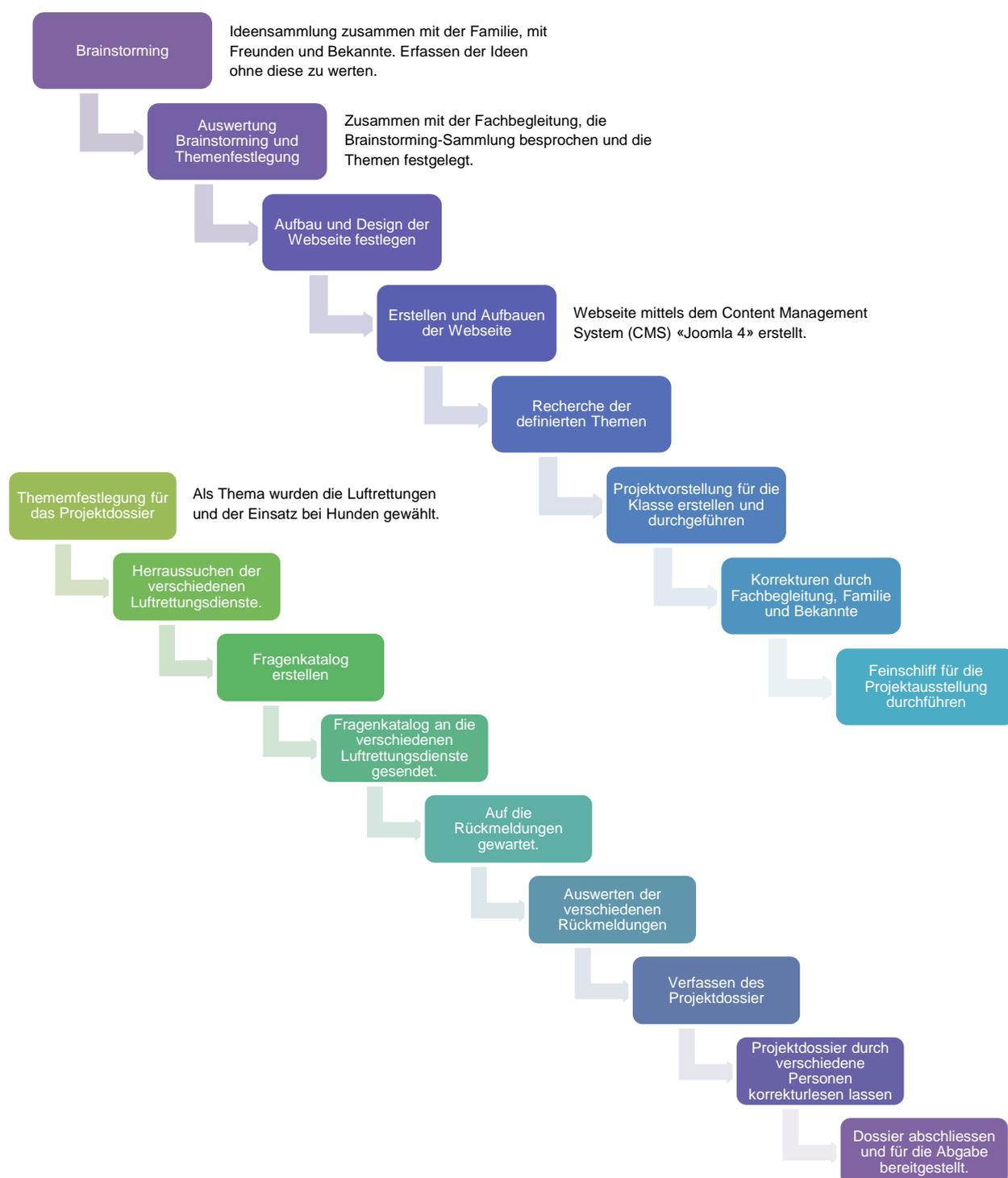
Meine persönliche Motivation ist mein eigener Lerneffekt, denn es macht mir sehr viel Freude über etwas zu recherchieren und somit etwas zu lernen was für mich auch relevant ist oder werden könnte. Ebenfalls ist unsere Hündin Askia auch meine Motivation, da ich ihr gerne helfen möchte, falls ihr etwas passiert und sie so schnell versorgt wird. Auch die Herausforderung motiviert mich, da ich mich selber an meine Grenzen treiben und schauen kann, wie weit mein Wissen geht und was ich damit alles machen kann. Mich motiviert es auch zu sehen wie ich zu Beginn total überfordert war



mit der Webseite und anschliessend plötzlich viel wusste und nicht mehr bei jedem Problem nachfragen musste, da ich es selber wusste oder weil es für mich selbstverständlich wurde was das Problem ist.

1.4 Mein Vorgehen:

Mein Vorgehen war bei dem Projekt und dem Projektdossier nicht gleich. In den nachfolgenden Darstellungen sieht man die zwei Vorgehensweisen separat dargestellt.





1.5 Meine persönlichen Ziele:

Nachfolgende Ziele habe ich mir selber für dieses Projekt gesetzt:

- mindestens 15 -25 Krankheitsbilder beschreiben;
- bei jedem Krankheitsbild will ich die notwendigen Materialien (Hilfsmittel) aufführen;
- Ich will eine Webseite erstellen und bei jedem Krankheitsbild, nach Möglichkeit, ein Bild einfügen.

1.6 Aufbau meiner Arbeit:

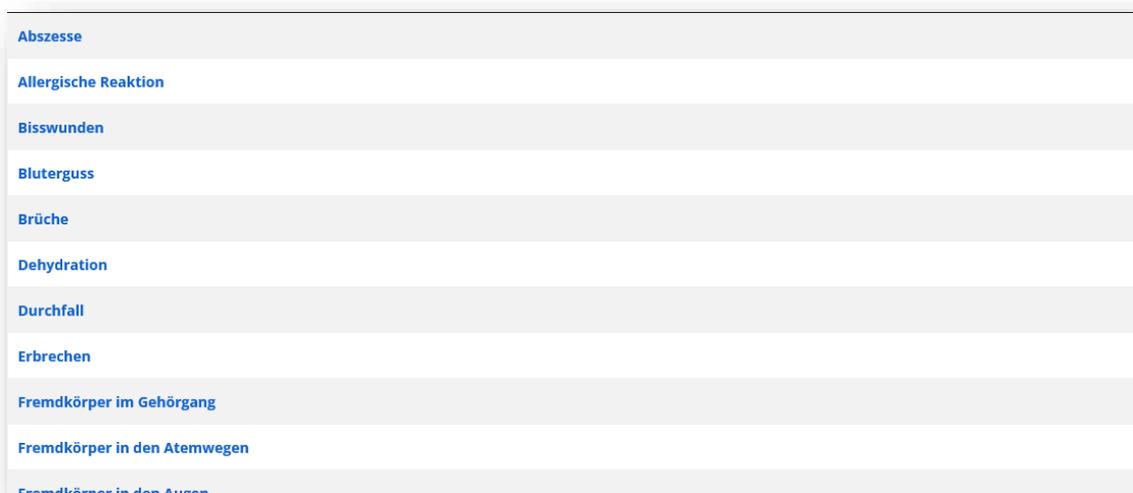
Der Aufbau der Projektarbeit spiegelt sich im Endergebnis der Webseite wieder. Ziel meines Aufbaus war es, eine einfache Struktur in der Webseite wie auch in den einzelnen Beiträgen zu haben, damit sich der Benutzer der Webseite schnell und ohne grosse Erklärungen zurechtfindet.

Die grundlegende Struktur der Webseite basiert auf einer einfachen Menüstruktur.



Über die Suchfunktion kann in allen aktiven Beiträgen nach einem gewünschten Stichwort gesucht werden. Die Menüpunkte «Basics», «Krankheitsbilder» und «Hilfreiche Infos» enthalten, wie der Menü-Name beschreibt, die jeweiligen Beiträge mit Infos.

Die Gliederung dieser Beiträge erfolgt in alphabetischer Reihenfolge und soll helfen, die Beiträge auch ohne Suchfunktion schnell aufzufinden.





In den jeweiligen Beiträgen wurde mit Registern (Tabs) gearbeitet, um die Seiten kurz aber trotzdem übersichtlich zu halten.

Bluterguss

Kurzbeschrieb	Symptome	Erste Hilfe Massnahmen	Transport / Lagerung	Nachbehandlung	Hilfsmittel
---------------	----------	------------------------	----------------------	----------------	-------------

Wenn Blut aus den Blutgefässen in das Gewebe gelangt, spricht man von einem Bluterguss. Ein Bluterguss entsteht nicht so schnell, denn es kommt auf die einwirkende Kraft darauf an. Ebenfalls ist es so, dass nicht jeder Hund direkt einen Bluterguss hat wenn er anschlägt oder sonstiges. Überall im Körper können sich Blutergüsse bilden. Sie sind jedoch nicht immer sichtbar. Muskelblutergüsse sieht man nicht, aber sie können Schmerzen verursachen.¹

Hier siehst du wie ein Bluterguss an verschiedenen Stellen aussehen kann.



Die farblichen Kennzeichnungen der jeweiligen Register wurden in den Beiträgen, wenn möglich, immer mit demselben Titel verknüpft.

Der Aufbau bzw. die Struktur des Projektdossiers wurde durch die Klassenlehrperson vorgegeben und wird daher nicht weiter ausgeführt.

Die Theorie im Projektdossier darf nicht identisch zur Projektarbeit sein, soll aber einen Bezug dazu herstellen. Meine Wahl fiel daher auf die Klärung von diversen Fragen, zum Umgang mit verletzten Hunden und der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Luftrettungsdiensten.



2 Theorieteil

2.1 DRF Luftrettung:

Die DRF Luftrettung hat 29 Stationen in ganz Deutschland verbreitet. Bei der DRF Luftrettung gibt es über 50 Hubschrauber, welche im In- und Ausland in den Farben Rot und Weiss zu sehen sind. Sie ist eine der führenden Luftrettungsorganisationen in Europa. Die deutschlandweite Notrufnummer ist 112.¹

Meine Fragen, welche ich Ihnen gestellt habe, waren wie folgt:

- 1. Mein Hund hatte in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden. Wird er von ihnen abgeholt?**
- 2. Falls der Hund mitfliegen darf, müssen irgendwelche Kriterien/Bedingungen erfüllt werden?**
- 3. Wenn der Hund mitfliegen darf, darf der oder die Besitzer*in mitfliegen oder nicht?**

Eine Antwort auf die Fragen 1 – 3 konnte mir nicht gegeben werden. Grundsätzlich wird der Hund nicht von der DRF Luftrettung abgeholt, da eigentlich nur Diensthunde wie Lawenhunde mit spezieller Ausbildung und spezieller Ausrüstung bei der DRF Luftrettung mitfliegen. Hier kann es aber auch sein, dass DRF Luftrettung eine Ausnahme machen könnte je nachdem was vorgefallen ist.²

- 4. Der oder die Besitzer*in hat in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden, darf der Hund dann auch mitfliegen?**
- 5. Falls der Hund nicht mitfliegen darf wie wird das organisiert und was muss man beachten?**

Die Fragen 4– 5 können nicht einfach so beantwortet werden, denn es kommt auf den Gesundheitszustand darauf an, was mit dem Hund passiert. Ist der Betroffene schwer verletzt wird zuerst für denjenigen gesorgt und auf den Hund wird dann weniger oder keine Rücksicht genommen.

Natürlich lässt man den Hund nicht einfach alleine zurück. Es wird dann im Team abgesprochen was mit dem Hund passiert, es kann auch sein, dass jemand aus dem Team vor Ort bleibt und mit dem Hund ins Tal läuft und ihn vorerst zu sich nimmt oder zu der Familie bringt. Wiederum kann es auch sein, dass der Hund mitfliegen darf, wenn es medizinisch wichtig ist.³

Als kleiner Hinweis: Es kommt immer darauf an wie dringend die Situation ist und letztendlich entscheidet das Rettungsteam, was mit dem Hund geschieht, also ob er mitfliegen darf oder nicht.⁴

The logo for DRF Luftrettung, featuring the letters 'DRF' in a bold, red, sans-serif font with a stylized wing-like graphic to the left, followed by the word 'Luftrettung' in a black, sans-serif font.

¹ Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/DRF_Luftrettung

Bildquelle: www.drf-luftrettung.de

² Quelle: Herr Schneider (Abteilungschef) von der DRF Luftrettung

³ Quelle: Herr Schneider (Abteilungschef) von der DRF Luftrettung

⁴ Quelle: Herr Schneider (Abteilungschef) von der DRF Luftrettung



2.2 Air Zermatt AG:

Die Air Zermatt AG ist in der Schweiz im Kanton Wallis zum Beispiel Zermatt wie auch in Sion, Gampel und Raron unterwegs. Sie haben insgesamt 10 Hubschrauber. Die Air Zermatt AG hat keine eigene Notrufnummer, man kann diese jedoch unter der Nummer +41 570 70 00 direkt erreichen.⁵

Meine Fragen, welche ich Ihnen gestellt habe, waren wie folgt:

1. Mein Hund hatte in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden. Wird er von ihnen abgeholt?

Ja, der Hund darf mitkommen, es kommt aber sehr auf den Fall darauf an wie auch auf die Situation. Die Kosten müssen aber von dem oder der Besitzer*in vollständig selber bezahlt werden und teilweise muss man einen Teil schon im Voraus bezahlen.⁶

2. Falls der Hund mitfliegen darf, müssen irgendwelche Kriterien/Bedingungen erfüllt werden?

Nein, es muss nichts Spezielles beachtet werden. Jedoch kommt es auch auf das Verhalten des Hundes an. Haben sie zum Beispiel einen aggressiveren Hund kann es gut sein, dass der Hund einen Maulkorb anziehen muss.⁷

3. Wenn der Hund mitfliegen darf, darf der oder die Besitzer*in mitfliegen oder nicht?

Ja, wenn der Hund verletzt ist und abgeholt werden, muss darf der oder die Besitzer*in auch mitfliegen.⁸

4. Der oder die Besitzer*in hat in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden, darf der Hund dann auch mitfliegen?

Wenn sich der oder die Besitzer*in verletzt hat und durch die Luftrettung abgeholt werden muss, darf der Hund auch mitfliegen und kann anschliessend der Familie oder anderen Verwandten übergeben werden.⁹

5. Falls der Hund nicht mitfliegen darf wie wird das organisiert und was muss man beachten?

Der Hund darf mitfliegen, deshalb muss nichts organisiert werden. Auch hier muss man nichts Spezielles beachten, es kommt aber ebenfalls auf das Verhalten des Hundes an.¹⁰

5 Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Air_Zermatt

6 Quelle: Sarah Pfaffen (Einsatzleiterin) von der Air Zermatt AG

7 Quelle: Sarah Pfaffen (Einsatzleiterin) von der Air Zermatt AG

8 Quelle: Sarah Pfaffen (Einsatzleiterin) von der Air Zermatt AG

9 Quelle: Sarah Pfaffen (Einsatzleiterin) von der Air Zermatt AG

10 Quelle: Sarah Pfaffen (Einsatzleiterin) von der Air Zermatt AG





2.3 Air Glaciers:

Die Air Glaciers ist das zweitgrösste Helikopterunternehmen in der Schweiz. Der Hauptsitz ist in Sitten. Die Air Glaciers hat 16 Helikopter und 6 Flugzeuge. Die Standorte der Air Glaciers sind Lauterbrunnen, Gampel, Flughafen Sitten, Collombey, Leysin und der Flughafen Saanen.¹¹

Meine Fragen, welche ich Ihnen gestellt habe, waren wie folgt:

1. Mein Hund hatte in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden. Wird er von ihnen abgeholt?

Ja, der Hund wird von der Air Glaciers abgeholt. Dabei ist aber zu beachten, dass diese Rettungsaktion nicht von der Versicherung übernommen wird und auch nicht durch die Rettungskarte der Air Glaciers. Alle Kosten müssen selber übernommen werden.¹²

2. Falls der Hund mitfliegen darf, müssen irgendwelche Kriterien/Bedingungen erfüllt werden?

Der Hund muss einen Maulkorb tragen, da dies eine stressige Situation ist. Wenn der oder die Besitzer*in alarmiert, muss man angeben ob man einen Maulkorb dabei hat oder nicht. Für Hunde bis zu 20 kg haben sie einen Maulkorb dabei.¹³

3. Wenn der Hund mitfliegen darf, darf der oder die Besitzer*in mitfliegen oder nicht?

Ja, der oder die Besitzer*in darf mitfliegen.¹⁴

4. Der oder die Besitzer*in hat in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden, darf der Hund dann auch mitfliegen?

Wenn der oder die Besitzer*in verletzt ist und alleine unterwegs ist, wird der Hund mitgenommen. Dieser oder diese müssen aber jemanden organisieren, damit der Hund im Krankenhaus abgeholt werden kann. Wenn der oder die Besitzer*in in einer Gruppe unterwegs war, bleibt der Hund dort und diese kümmern sich um den Hund.¹⁵

Als kleiner Hinweis: Bei einem Notfall im französischsprachigen Wallis muss man die Notrufnummer 144 anrufen. Der Alarm wird dann an den Helikopterdienst weitergeleitet.¹⁶

5. Falls der Hund nicht mitfliegen darf wie wird das organisiert und was muss man beachten?

Zu dieser Frage konnte mir keine Auskunft gegeben werden.¹⁷

¹¹ Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Air-Glaciers>

¹² Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers

¹³ Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers

¹⁴ Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers

¹⁵ Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers

¹⁶ Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers

¹⁷ Quelle: Pamela Matthey- Doret (Rettungsdienst) von Air Glaciers



2.4 ÖAMTC Flugrettung:

ÖAMTC ist eine Flugrettung in Österreich. Die Standorte von ÖAMTC sind in Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und in Wien. ÖAMTC hat insgesamt 17 Hubschrauber welche täglich im Einsatz sind.¹⁸

Meine Fragen, welche ich Ihnen gestellt habe, waren wie folgt:

1. Mein Hund hatte in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden. Wird er von ihnen abgeholt?

Nein, der Hund wird nicht abgeholt, da dies nicht in den Zuständigkeitsbereich der ÖAMTC geht. Es wird beim Eingehen ihres Anrufes eine alternative Luftrettung gesucht.¹⁹

2. Falls der Hund mitfliegen darf, müssen irgendwelche Kriterien/Bedingungen erfüllt werden?

Da der Hund nicht mitfliegen kann, muss auch nichts bei ÖAMTC beachtet werden.²⁰

3. Wenn der Hund mitfliegen darf, darf der oder die Besitzer*in mitfliegen oder nicht?

Da der Hund nicht mitfliegen darf, ist es so, dass der oder die Besitzer*in auch nicht dürfen.²¹

4. Der oder die Besitzer*in hat in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden, darf der Hund dann auch mitfliegen?

Die Crew im Einsatz beurteilt die Situation kritisch und mit Abwägung möglicher Risiken, daher kann es einmal sein, dass der Hund mitfliegen kann und ein anderes Mal nicht. Denn das Wohl der betroffenen Person wird als erstes berücksichtigt. Es ist jedoch logisch, dass der Hund nicht alleine zurückgelassen wird.²²

5. Falls der Hund nicht mitfliegen darf wie wird das organisiert und was muss man beachten?

Zu dieser Frage konnte mir keine Auskunft gegeben werden.²³

¹⁸ Quelle: <https://www.oeamtc.at/thema/flugrettung/>

¹⁹ Quelle: Michael Poglitsch (Research & Development Coordinator) von ÖAMTC Flugrettung

²⁰ Quelle: Michael Poglitsch (Research & Development Coordinator) von ÖAMTC Flugrettung

²¹ Quelle: Michael Poglitsch (Research & Development Coordinator) von ÖAMTC Flugrettung

²² Quelle: Michael Poglitsch (Research & Development Coordinator) von ÖAMTC Flugrettung

²³ Quelle: Michael Poglitsch (Research & Development Coordinator) von ÖAMTC Flugrettung



Bildquelle: www.oeamtc.at



2.5 Rega:

Die Rega ist eine schweizerische Rettungsflugwacht. Die Rega hat ihren Hauptsitz am Flughafen Zürich. Die Rega ist auch an den Standorten Dübendorf, Basel, Bern, Lausanne, Untervaz, Locarno, St. Gallen, Erstfeld, Samedan, Wilderswil/ Interlaken, Mollis und Zweisimmen anzutreffen. 20 Rettungshelikopter und 3 Ambulanzjets gehören zu der Ausrüstung der Rega. 1414 ist die Notrufnummer der Rega.²⁴

Meine Fragen welche ich Ihnen gestellt habe waren wie folgt:

1. Mein Hund hatte in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden. Wird er von ihnen abgeholt?

Nein, der Hund kann nicht bei der Rega mitfliegen. Der Notruf wird jedoch an die Bergretter des SAC (Schweizer Alpen Club) weitergeleitet.²⁵

2. Falls der Hund mitfliegen darf, müssen irgendwelche Kriterien/Bedingungen erfüllt werden?

Da der Hund nicht mitfliegen darf, wenn er verletzt ist, muss man nichts beachten.²⁶

3. Wenn der Hund mitfliegen darf, darf der oder die Besitzer*in mitfliegen oder nicht?

Der Hund darf nicht mitfliegen, daher erübrigt sich diese Frage.²⁷

4. Der oder die Besitzer*in hat in den Bergen einen Unfall und muss abgeholt werden, darf der Hund dann auch mitfliegen?

Die Crew entscheidet dies. Es ist abhängig von der Grösse des Hundes und von den medizinischen Umständen der betroffenen Person. Die Crew entscheidet auch, ob der Hund einen Maulkorb tragen muss oder nicht. Alle Kosten müssen selber übernommen werden und werden nicht durch die Rega Gönnerschaft abgedeckt.²⁸

5. Falls der Hund nicht mitfliegen darf wie wird das organisiert und was muss man beachten?

Es wird sich darum bekümmert, dass der Hund auf direktem Weg nach Hause oder zu einer vertrauten Person kommt.²⁹



Bildquelle: www.rega.ch

²⁴ Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Schweizerische_Rettungsflugwacht

²⁵ Quelle: Melanie Sinniger (Medien und Information) von der Rega

²⁶ Quelle: Melanie Sinniger (Medien und Information) von der Rega

²⁷ Quelle: Melanie Sinniger (Medien und Information) von der Rega

²⁸ Quelle: Melanie Sinniger (Medien und Information) von der Rega

²⁹ Quelle: Melanie Sinniger (Medien und Information) von der Rega



2.6 TCS:

Der TCS fliegt nur mit Einsatzhunden das bedeutet nur mit Lawinensuch- oder andere Such- und Rettungshunde. Für einen Einsatz bei dem ein Hund verletzt wird, wird der Hund nicht mitgenommen. In einem solchen Fall wird die Luftrettung von einer anderen Luftrettungsdienst übernommen.³⁰



Bildquelle: www.tcs.ch

2.7 AAA Alpine Air Ambulance AG

Die AAA Alpine Air Ambulance AG ist eine Unternehmung der Lions Air Group AG. Die Lions Air Group AG ist eine Schweizer Holdinggesellschaft mit Sitz in Wollerau im Kanton Schwyz, deren Tochtergesellschaften vorwiegend in der Luftfahrt tätig sind. Die Unternehmensgruppe beschäftigt 80 Personen, davon 30 bei der Tochtergesellschaft AAA Alpine Air Ambulance. Im Jahr 1987 gründete der damalige Rega-Pilot Jürg Fleischmann die Lions Air AG. Dies legte die Basis für die heutige Lions Air Group AG, die im Jahr 2008 durch den Zusammenschluss mehrerer bestehender Firmen gebildet wurde.³¹

Leider habe ich keine Rückmeldung auf meine Fragen erhalten.



Bildquelle: www.air-ambulance.ch

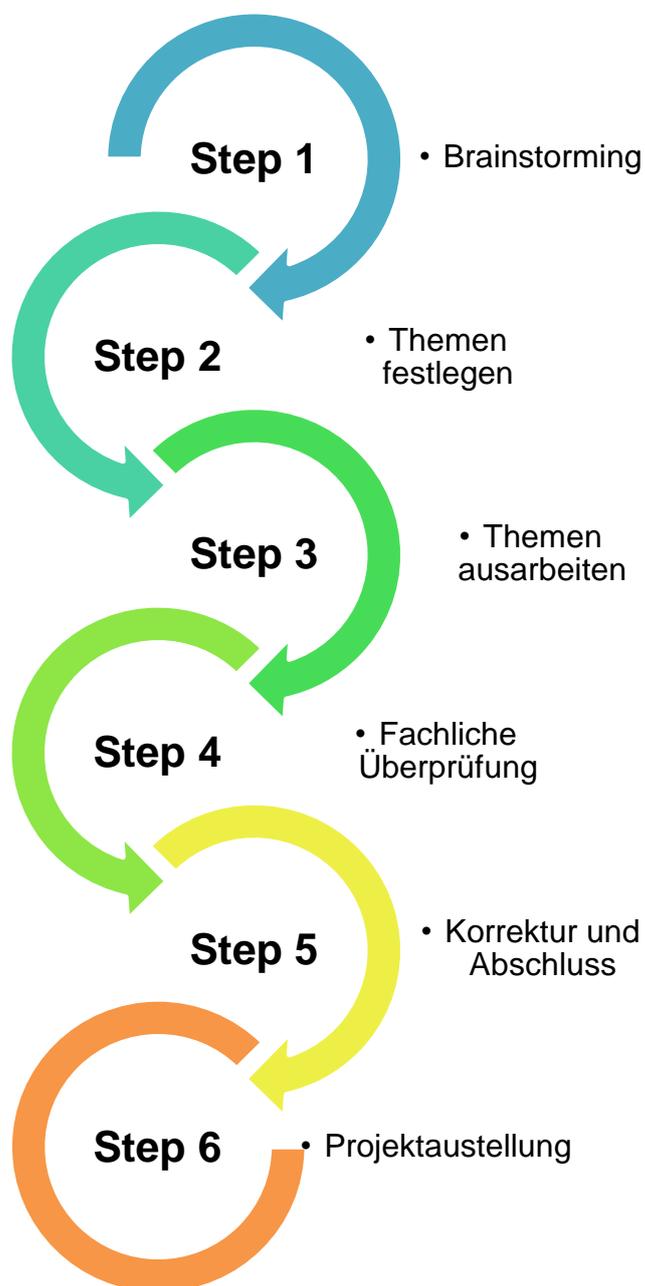
³⁰ Quelle: Claudia Cobanoglu (Kundenberaterin) TCS

³¹ Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Lions_Air_Group



3 Zusammenfassung und Reflexion

3.1 Visualisierung meiner Arbeitsschritte:





3.2 Zusammenfassung der Ergebnisse:

In den letzten 8 Wochen habe ich mein gesamtes Projektdossier erstellt. Ich habe verschiedene Fragen erarbeitet und mit den diversen Luftrettungsdiensten Kontakt aufgenommen um meine Fragen zu stellen.

Zudem habe ich meine erste eigene Webseite erstellt. Mein Vater ist mit mir jeden Schritt durchgegangen und hat mir alles, für mich notwendige, erklärt. Wir mussten ein Design für die Webseite, den Domainname (www.erste-hilfe-am-hund.ch), sowie den Webhoster (Serverplatz für die Webseite) festlegen bzw. kaufen. Dann habe ich die gesamte Struktur für die Webseite erarbeitet, was ich gerne haben bzw. erarbeiten möchte. Als die Struktur auf dem Papier ausgearbeitet war, konnte ich dann die Webseite im ganzen erstellen und mit den Daten ergänzen.

3.3 Meine Erkenntnisse:

Webseite:

Beim Erstellen der Webseite habe ich festgestellt, dass deutlich mehr dahintersteckt wie ich im Voraus gedacht und erwartet habe. Es gibt so viele verschiedene Codes, welche man beachten muss, um gewisse Dinge zu programmieren oder um Bilder einzufügen. Allgemein gibt es immer irgendetwas zu beachten, auch wenn es einem nicht bewusst ist. Ebenfalls finde ich es erstaunlich, wie überfordernd diese ganzen Sachen zu Beginn sind und wie selbstverständlich sie jetzt sind und wie viel ich auswendig weiss, bei der Anwendung von bestimmten Aufgaben. Meiner Meinung nach muss man auch extrem offen und aufnahmefähig für diese Informationen sein. Man sollte sich nicht direkt einschüchtern lassen, denn im Nachhinein ist es gar nicht mehr so «unmöglich» dies zu schaffen. Bei dem Wissen eintragen fand ich es sehr spannend verschiedene Sachen auszuprobieren, mit der Schrift und Bildern und vielem mehr herumzuxperimentieren. Ebenfalls finde ich es spannend, selber einen Einblick hinter diese «Kulissen» zu bekommen. Da auch das Schreiben sehr zeitaufwendig ist und man aufpassen muss wie man was schreibt, denn die Webseite ist online und dann können es alle sehen, was man falsch gemacht hat. Was ich auch beeindruckend finde, ist, dass man sehr viel beachten muss und auch dass es so unglaublich viel Zeit in Anspruch nimmt, da man es so schreiben muss, dass es alle verstehen.

Projektdossier:

Bei meinem Projektdossier habe ich gemerkt, dass es ziemlich schwer ist seine Gedanken auf Papier zu bringen, mindestens für mich. Ich finde es auch spannend wie viel ich immer noch dazu lernen kann mit den ganzen Darstellungsmöglichkeiten und Designs. Bei meinem Theorieteil muss ich ehrlich sein. Ich war ziemlich naiv, da ich dachte, ich bekomme sicher von allen Luftrettungen eine Antwort, da ich auch ca. 4 -5 Wochen Zeit dafür eingeplant hatte. Dem war aber leider nicht so, was auch ein wenig enttäuschend war. Aber ich habe das beste daraus gemacht und ich habe mich über die



Antworten die ich bekommen habe, sehr gefreut. Was ich auch bemerkt habe, ist wie viel Spass ich an dem Theorieteil hatte, da ich selber sehr viel gelernt habe. Was den Anhang angeht, habe ich bemerkt, dass es nicht einmal so einfach ist die gewünschten Sachen passend darzustellen und zu erklären, wie ich es mir erhofft hatte. Jedoch habe ich durch dieses Projekt auch viel gelernt wie zum Beispiel wie ich meine Zeit noch besser einteilen und nutzen kann.

3.4 Reflexion über meine Zielerreichung und Arbeitsprozess:

Ziele:

1. Ich möchte mindestens 10 – 25 Krankheitsbilder beschreiben

Ich habe dieses Ziel mit Bravour erreicht und finde ich habe eine gute Auswahl an diversen Krankheitsbildern getroffen, und diese auch leicht und verständlich erklärt und aufgeführt. Damit ich dieses Ziel erreichen konnte, halfen mir die zwei bis drei Fachbücher welche mir sehr viele Informationen geliefert haben. In diesen Büchern hat es jeweils eine gute und detaillierte Erklärung zu den verschiedenen Krankheitsbildern. Ebenso war die Unterstützung durch Manuel Imhof als Tierarzt sehr hilfreich und interessant.

2. Ich erwähne bei jedem Krankheitsbild nötige Materialien welche gebraucht werden

Da ich überall die Materialien aufgelistet habe, habe ich auch dieses Ziel vollständig erreicht. Ich habe sogar mehr Materialien aufgelistet als nur die, die ich verwendet habe, denn ich habe ebenfalls noch die Materialien aufgelistet wie Auto oder Medikamente. Bilder, Bücher wie auch die Nachstellung der Krankheitsbilder haben mir geholfen dieses Ziel zu erreichen und umzusetzen.

3. Ich erstelle eine Webseite

Gehe auf den Link www.erste-hilfe-am-hund.ch und freue Dich zusammen mit mir, dass ich dieses Ziel definitiv erreicht habe. Dort drauf kann man alles sehen was ich in den letzten acht Wochen erarbeitet und mir auch teilweise als Wissen angeeignet habe. Damit ihr auf den oberen Link klicken könnt und etwas sieht habe ich mit meinem Vater zusammen von Grund auf eine Webseite aufgebaut. Damit ich dieses Ziel erreichen konnte brauchte ich das Programm «XAMPP» für die Webseitenerstellung auf einem lokalen Computer und «Joomla 4» wie auch einen Webhoster und einen Domainname.

4. Bei jedem Krankheitsbild ist nach Möglichkeit mindestens 1 Bild enthalten

Dieses Ziel habe ich ebenfalls erreicht und habe sogar in gewissen Krankheitsbildern mehr als nur ein Bild eingefügt. Dadurch, dass ich mich nicht nur auf Verletzungsbilder fokussiert habe, sondern auch auf Hilfsmittel oder andere Themen ist es mir sehr leicht gefallen Fotos in die Krankheitsbilder einzufügen. Auf diesen Bildern wollte ich das Aussehen der Hilfsmittel zeigen, da eventuell nicht alle wissen wie diese aussehen. Das Gleiche bei den Erste Hilfe



Massnahmen, bei denen ich gezeigt habe wie bspw. die Wunde verbunden wird. Gewisse Fotos habe ich daher auch selber gemacht oder mit unserer Hündin Askia nachgestellt.

3.5 Arbeitsprozess:

Mein Arbeitsprozess war voller Motivation, Konzentration und Freude. Es gab manchmal auch kleine Tiefen wie zum Beispiel als ich bereits viel gemacht, aber auf der Webseite noch nicht wirklich viel gesehen habe. Denn es fühlte sich fast ein wenig so an als ob die ganze Arbeit sich nicht 100% gelohnt hätte. Diese Tiefen überwiegen jedoch nicht worüber ich auch sehr froh bin, denn sonst wäre ich nie im Leben fertig geworden und so weit gekommen. Fokussiert, vorhanden und unbeschreiblich würde ich meine Konzentration beschreiben, denn ich hatte so viel Konzentration, dass ich mich fast nicht wiedererkennen konnte. In manchen Situationen war ich so fokussiert, dass ich um mich herum alles ausgeblendet und nichts mehr mitbekommen habe. Insgesamt bin ich auch sehr glücklich, dass ich dieses Thema gewählt habe, denn ich hatte so grosse Freude daran etwas zu machen und dadurch auch etwas zu lernen. Ich werde meine Webseite auf jedenfall nach meiner Schulzeit noch weiterführen, da die Freude so gross ist.

Persönliche Eindrücke:

Als ich die Themenwahl abgeschlossen hatte und für mich klar war, was ich jetzt gerne erarbeiten möchte, habe ich mich sehr darüber gefreut. Jedoch als es um die Projektvereinbarung ging, war ich schon sehr verunsichert wegen der Themenwahl. Für mich war logisch, dass mein Theorieteil einen Bezug zu meinem Projekt der Webseite hat, damit das Dossier auch nachvollziehbar wird. Meine Klassenlehrerin jedoch sagte immer wieder: «Nein, das müssen unterschiedliche Themen sein». Daher habe ich mich dann im Theorieteil zum Thema «Luftrettung» entschieden. Aber ich hatte immer wieder das Gefühl, dass ich durch die unterschiedlichen Themen nun 2 verschiedene Projekte habe. Dies hat mich auch ein wenig gestresst und ich habe es nicht so ganz verstanden, warum ich dies nun so machen muss. Auch mein Umfeld konnte dies nicht nachvollziehen, aber meine Klassenlehrerin wollte dies so. Also musste ich es so machen. Aber auch im Nachhinein finde ich es nicht so sinnvoll, da ich immer noch finde, dass das Endprodukt, sowie der Theorieteil einen Bezug zueinander haben müssen. Aber trotzdem war das Thema mit der Luftrettung sehr spannend und ich habe auch dort viel gelernt.

Auch finde ich, dass wir erst sehr spät mit dem Projekt überhaupt begonnen haben. Es wurde auch immer wieder nach hinten geschoben. Daher hatten wir auch nicht so viel Zeit das ganze drumherum, was ein Projekt und die Struktur überhaupt ist, genau



anzuschauen, so wie es in den Unterlagen des Kantons Aargau aufgeführt ist. Wir haben erst Mitte März die Unterlagen über Klapp bekommen, und bis dann alles soweit war, wurde die Projektvereinbarung erst Ende April unterschrieben und wir konnten erst dann so richtig loslegen. Daher hatte ich nur wenig Zeit, was ich sehr schade und vor allem mega stressig für mich empfand.

Aber ich habe jetzt, wo ich alles fertig habe, sehr grosse Freude an meinen Ergebnissen und bin erleichtert, dass ich das alles geschafft habe.

Dafür bedanke ich mich bei all denen, die mich während dem ganzen Projekt unterstützt und betreut haben.



4 Anhang

4.1 Projektvereinbarung:

Abschlussprojekt S3B 2023

Projektvereinbarung

Name: Joana

Titel des Projektes: Erste Hilfe Leitfaden für Hunde

Projektbeschreibung (Worum geht es im Projekt? → Kurze Beschreibung deines Vorhabens)	Ich erstelle eine Webseite mit dem Thema Erste Hilfe bei Hunden. Meine Idee hinter dieser Webseite ist, dass Hundehalter bei verschiedenen Notfällen oder Szenarien wie Vergiftungen oder Schnittwunden nachschlagen können. Somit kann man die Erste Hilfe Massnahmen anwenden, bis der Hund bei einem Tierarzt oder einer Tierärztin ist. Ich mache zusätzlich auch Fotos mit meinem Hund oder erstelle ein kleines Modell respektive Skizze. Somit kann man es sich besser vorstellen. In meinem Theorieteil geht es um Informationen zur Rettung mit Hunden bei verschiedenen Transportmitteln wie zum Beispiel Rega, Air Zermatt und noch weitere.
Ziele (realisierbar und überprüfbar!)	<ul style="list-style-type: none">▪ Ich möchte mindestens 10 – 25 Krankheitsbilder beschreiben▪ Ich erwähne bei jedem Krankheitsbild nötige Materialien welche gebraucht werden▪ Ich erstelle eine Webseite▪ Bei jedem Krankheitsbild ist nach Möglichkeit mindestens 1 Bild enthalten
Begleitpersonen	Fachbegleitung: Herr Manuel Imhof (Tierarzt)/ Herr Dominique Imhof (Vater/ Hilft bei Dokumentation) Projektbegleitung: Alma Lanz (Klassenlehrperson)
Meilensteine	<ul style="list-style-type: none">▪ Mi 7.4: Abgabe Projektvertrag▪ KW 18: Krankheitsbilder definiert▪ KW 19/20: Webseitendesign festgelegt▪ KW 20/21: Webseitenaufbau definiert▪ KW 21/22: Recherchen zu Themen fertig▪ KW 22/23: Webseite vollständig mit Wissen füllen▪ 19.06: Abgabe Projektdossier▪ KW 23: Projekt fertig
Benötigte Materialien, Infrastruktur, Instrumente	<ul style="list-style-type: none">▪ Ich arbeite zuhause▪ Laptop (Dokumentenerstellung/ Recherche)▪ Kamera/ Handy (Fotografieren)▪ Diverses Material zum Vorzeigen der Behandlungsmassnahmen▪ Unser Hund «Askia» (als Figurantin)
Finanzierung	<ul style="list-style-type: none">▪ Die Projektfinanzierung wird von meinen Eltern übernommen

Seite 1 von 2



	<ul style="list-style-type: none">▪ Kosten unklar (ca. 200 – 300 Fr.)
Mögliche Schwierigkeiten / Kritische Erfolgsfaktoren	Willkürlich Wissen recherchieren Unübersichtliche Webseite Vorbeugende Massnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Strukturiert an die Recherche gehen▪ Anordnung im Vorhinein definieren
Spezielle individuelle Abmachungen:	

Die **Schülerin** bzw. der **Schüler** verpflichtet sich, sich ernsthaft mit oben umschriebenem persönlichem Projekt auseinanderzusetzen. Das bedeutet: Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen und das selbst gewählte Vorhaben – unter Einhaltung der für alle gültigen Abmachungen – zu Ende zu führen.

Die **Begleitperson(en)** verpflichten sich, obgenannte Schülerin bzw. obgenannten Schüler während der ganzen Dauer der Arbeit zu begleiten, mit dem Ziel, dass das Projekt erfolgreich und termingerecht zu Ende geführt werden kann. Dazu gehören – wenn nötig – auch kritische Rückmeldungen und gegebenenfalls Ermahnungen. Die Begleitperson ist bereit, die Arbeit am Schluss gemäss Abmachungen zu begutachten und ihre Einschätzung in einem Beurteilungsgespräch zu begründen.

Die Unterzeichneten bestätigen, die gemeinsamen Abmachungen zu kennen. Dazu gehören insbesondere auch die Beurteilungskriterien.

Datum, Unterschrift Schüler(-in)

26.04.2023 Joana Inhof

Datum, Unterschrift Klassenlehrperson
(Projektbegleitung)

A. Müller

Datum, Unterschrift Fachbegleitung

26.04.2023 [Signature]

Datum, Unterschrift Fachbegleitung

26.04.2023 D. [Signature]

Datum, Unterschrift Eltern:

26.04.2023 F.P.



4.2 Zeitplan eingeplant:

	KW 13	KW 14	Frühlingsferien				KW 17	KW 18	KW 19	Auffahrt		Pfingsten		Fronleichnam		KW 24	KW 25
	27.-31.03	03.-07.04	10.-14.04	17.-21.04	24.-28.04	01.-05.05	08.-12.05	15.-19.05	22.-26.05	29.05-02.06	05.-09.06	12.0-16.06	19.-23.06				
TÄTIGKEITEN																	
Krankheitsbilder definieren																	
Kapitelnamen/Unterkapitelnamen wählen																	
Anordng definieren																	
Recherche für Projektdossier																	
Recherche für Projektarbeit																	
Theorieil Projektdossier schreiben																	
Theorieil Projektarbeit schreiben																	
Bilder selber machen																	
Webseitendesign festlegen																	
Webseite erstellen																	
Theorieil Projektarbeit übertragen																	
Projektarbeit kontrollieren																	
Projektarbeit überarbeiten																	
Kontrolle durch Projektfachbegleitung																	
evtl. erneute Überarbeitung																	
Projektarbeit abschliessen																	
Abgabe Projektdossier																	Mo 19.06
Projektausstellung																	Do 22.06
PROJEKTFÜHRUNG																	
Projektidee	Do 30.03																
Projektvereinbarung Entwurf		Mo 03.04															
Projektvereinbarung 1. Version		Do 06.04															
Projektplan 1. Version		Do 06.04															
Projektvereinbarung Endversion					Do 27.04												
Projektplan Endversion					Do 27.04												
Wochenbericht 1						Fr 05.05											
Wochenbericht 2							Fr 12.05										
Wochenbericht 3								Fr 13.05									
Wochenbericht 4									Fr 26.05								
Wochenbericht 5										Fr 02.06							
Wochenbericht 6											Fr 09.06						
Wochenbericht 7												Fr 16.06					

4.3 Zeitplan Ausführung:

	KW 13	KW 14	Frühlingsferien				KW 17	KW 18	KW 19	Auffahrt		Pfingsten		Fronleichnam		KW 24	KW 25
	27.-31.03	03.-07.04	10.-14.04	17.-21.04	24.-28.04	01.-05.05	08.-12.05	15.-19.05	22.-26.05	29.05-02.06	05.-09.06	12.0-16.06	19.-23.06				
TÄTIGKEITEN																	
Krankheitsbilder definieren																	
Kapitelnamen/Unterkapitelnamen wählen																	
Anordng definieren																	
Recherche für Projektdossier																	
Recherche für Projektarbeit																	
Theorieil Projektdossier schreiben																	
Theorieil Projektarbeit schreiben																	
Bilder selber machen																	
Webseitendesign festlegen																	
Webseite erstellen																	
Theorieil Projektarbeit übertragen																	
Projektarbeit kontrollieren																	
Projektarbeit überarbeiten																	
Kontrolle durch Projektfachbegleitung																	
evtl. erneute Überarbeitung																	
Projektarbeit abschliessen																	
Abgabe Projektdossier																	Mo 19.06
Projektausstellung																	Do 22.06
PROJEKTFÜHRUNG																	
Projektidee	Do 30.03																
Projektvereinbarung Entwurf		Mo 03.04															
Projektvereinbarung 1. Version		Do 06.04															
Projektplan 1. Version		Do 06.04															
Projektvereinbarung Endversion					Do 27.04												
Projektplan Endversion					Do 27.04												
Wochenbericht 1						Fr 05.05											
Wochenbericht 2							Fr 12.05										
Wochenbericht 3								Fr 13.05									
Wochenbericht 4									Fr 26.05								
Wochenbericht 5										Fr 02.06							
Wochenbericht 6											Fr 09.06						
Wochenbericht 7												Fr 16.06					



4.4 Wochenberichte:

1. Wochenbericht 28.04.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In der letzten Woche habe ich die Themen ausgesucht und für mich strukturiert. Insgesamt sind es 50 Krankheitsbilder geworden, die ich gerne aufführen würde. Dabei kann es aber sein, dass ich gewisse nicht erläutere, da man nichts machen kann oder weil sie genau gleich behandelt werden wie andere. Falls dies der Fall sein sollte, schreibe ich es auch als Information hin, dass dieses Krankheitsbild gleichbehandelt wird wie ein anderes. Ebenfalls habe ich letzte Woche mein Projektdossier begonnen, indem ich Informationen gesucht habe. Leider habe ich aber keine Informationen im Internet gefunden, deshalb habe ich mich entschlossen in der nächsten Woche an alle Luftrettungsorganisationen wie Rega, Air Zermatt und noch weitere eine E-Mail zu schreiben, in der ich sie frage, ob sie mir ein paar Informationen schreiben könnten.

Stimmt der Zeitplan noch?

Ich bin in meinem Zeitplan, bisher gab es keine Abweichungen.

Wie war meine Motivation/ Konzentration und Freude?

Meine Motivation war sehr gut und ich konnte mich sehr gut konzentrieren.

Wer hat mir geholfen?

Mir hat Manuel Imhof geholfen bei den Krankheitsbildern und sonst habe ich ohne Hilfe daran gearbeitet.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Ich bin sehr gut vorwärtsgekommen, da ich nicht abgelenkt wurde.

Was sind die nächsten Schritte?

Meine nächsten Schritte sind unter anderem, mit der Recherche für die Arbeit zu beginnen und auch die E-Mails zu schreiben.

Welche Materialien brauche ich?

Für meine nächsten Schritte brauche ich den Laptop und meine 2 Bücher für einen Teil der Recherche zu den Krankheitsbildern.

Was sind meine Ziele für die nächste Woche?

Meine Ziele für nächste Woche sind, die E-Mail geschrieben haben, alle Krankheitsbilder haben und diese in Kapitel, Unterkapitel und Unterunterkapitel zu strukturieren.

Wie ist es mir gegangen?

Ich habe mich gut gefühlt und finde mir ist es sehr gut ergangen und hoffe das bleibt auch so.



Sind Fragen aufgetaucht?

Es sind nur Fragen aufgetaucht zu den Kapiteln und den verschiedenen Themen, da ich nicht wusste, wie ich es strukturieren soll, damit es Sinn ergibt.

Was war gut und was nicht?

Ich finde, diese Woche war alles gut und es gab nichts, mit dem ich nicht zufrieden war.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich will genauso weiter machen, da ich so ein sehr gutes Gefühl habe und glaube so komme ich am besten an mein Ziel.



2. Wochenbericht 05.05.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In dieser Woche bin ich sehr weit gekommen, da ich die endgültigen Themen gewählt habe. Diese habe ich dann in Kapitel gegliedert und die entsprechenden Unterkapitel und Unterunterkapitel gewählt. Ebenfalls habe ich für mein Projektdossier diverse Luftrettungsorganisationen per E-Mail angeschrieben und warte jetzt auf antworten. Für das Projekt habe ich mit recherchieren begonnen und Stichworte in Sätze umzuformen.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Meine Ziele für diese Woche sind definitiv erfüllt, da ich alle Kapitel/ Unterkapitel und Unterunterkapitel wie auch die Mails erledigt haben wollte.

Stimmt der Zeitplan noch?

Von meinem Zeitplan her bin ich gut drin, obwohl ich das Projektdossier und das Projekt geschoben habe, da ich zuerst auf die Antwort auf meine Mail warten muss, bevor ich an meinem Projektdossier weiterarbeiten kann. Ich habe mich auch dazu entschlossen, die Bilder ein wenig nach hinten zu verschieben, da ich zuerst den größten Teil meines Projektes haben möchte, die Bilder sind dann nicht mehr so extrem aufwendig. Ansonsten hat sich an meinem Zeitplan nichts geändert.

Wer hat mir geholfen?

Manuel Imhof, mein Fachbegleiter hat mir geholfen bei den verschiedenen Kapitel und bei der Gliederung in Unterkapitel.

Was sind die nächsten Schritte?

Meine nächsten Schritte sind Recherche für Projekt und allfällige Informationen für das Projektdossier zu sammeln und zu einem Text formen, wenn ich eine Antwort habe.

Was sind meine Ziele für die nächste Woche?

Meine Ziele in der nächsten Woche sind, dass ich bei der Recherche schon mindestens 15 Krankheitsbilder beschrieben habe und dass ich die verschiedenen Kliniken angefragt habe, ob sie damit einverstanden sind, wenn ich sie in meinem Projekt erwähne und auch verlinke. Auch für die nächste Woche erhoffe ich mir, dass ich immer noch so motiviert bin, um speditiv weiterzuarbeiten.

Welche Materialien brauche ich?

Dafür brauche in einen Laptop wie auch die 2 Bücher um darin Informationen zu finden.

Wie ist es mir gegangen?

Grundsätzlich ist alles gut gegangen, die einzige «Schwierigkeit» für mich war das beginnen mit dem schreiben, da ich nicht wusste, worauf ich mich fokussieren sollte. Schlussendlich habe ich einfach mit den Basics angefangen und dann nach und nach weitergearbeitet und somit war die Schwierigkeit vom Tisch.



Bin ich vorwärtsgekommen?

Ich bin richtig froh, dass ich so gut vorangekommen bin, denn es hat mir auch Energie gegeben und Motivation mich an die Arbeit zu setzen und etwas zu machen. Dadurch war ich auch gelassen und konnte meine Zeit sehr gut nutzen, da ich auch sehr konzentriert bei der Sache war und mich nicht ablenken lassen habe.

Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war sehr gut und ich erhoffe mir, dass ich dies beibehalten kann.

Was war gut und was nicht?

Meine kleine Schwierigkeit war nicht so gut, da mich das ein wenig überfordert hat, aber alles andere war gut.

Sind Fragen aufgetaucht?

Ausser der Frage, wie ich beginnen soll, sind keine Fragen aufgetaucht.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich will meine Einstellung beibehalten und so motiviert bleiben, wie ich es jetzt bin.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Als Fazit zu meiner Motivation würde ich sagen sie könnte fast nicht besser sein, denn ich habe mich jeden Tag an die Arbeit gesetzt und hatte Freude voranzukommen.



3. Wochenbericht 12.05.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In dieser Woche habe ich meine Webseite erstellt und begonnen Einträge zuschreiben, bisher sind es nur 2. Ebenfalls habe ich mit meinem Projektdossier angefangen, da ich von einer Luftrettungsorganisation eine Antwort erhalten habe. Dort habe ich ebenfalls die Notrufnummer ausfindig machen können. Zusätzlich habe ich meine Kapitelnamen teilweise schon geändert und teilweise muss ich dies noch machen. Bei den Luftrettungsorganisationen wo ich noch nichts gehört habe, schreibe ich als kleine Rückfrage erneut eine E-Mail um zu fragen ob es noch aktuell ist, dass sie mir behilflich sein wollen. Ich habe die verschiedenen Tierkliniken per Mail angefragt, ob sie damit einverstanden sind wenn ich sie auf meiner Webseite erwähne.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Meine Ziele für diese Woche sind so halb erfüllt, denn ich habe die die Kapitelnamen/ Unterkapitelnamen und Unterunterkapitelnamen über den Haufen geworfen und mich für eine andere Struktur entschieden welche ich jedoch noch nicht vollständig ausgearbeitet habe. Die anderen zwei Ziele, dass ich die E-Mail schreibe und alle Krankheitsbilder habe, habe ich erfüllt. Die Ziele von dem Zeitplan für diese Woche stimmen nicht mehr, denn ich habe nur eins der Ziele erreicht und zwar die Webseite zu erstellen. Die anderen beiden habe ich nicht erfüllt, da ich das Webseitendesign erst am Schluss festlegen möchte und den Theorieteil für die Webseite habe ich auch nicht erfüllt, da ich erst 2 Beiträge habe.

Stimmt der Zeitplan noch?

In der Hinsicht von letzter Woche auf den Zeitplan stimmt er noch aber wenn man von dem ursprünglichen Zeitplan ausgeht stimmt er nicht mehr ganz, da ich gewisse Dinge verschoben habe, da ich festgestellt habe was für mich mehr Priorität hat und was nicht. Im groben stimmt Zeitplan trotzdem noch relativ gut.

Wer hat mir geholfen?

Bei der Webseite hat mir mein Vater (Dominique Imhof) und meine Mutter (Fabienne Imhof (bei der Darrstellungsfrage)) geholfen und bei den Fragen zu einem Krankheitsbild hat mir mein Onkel (Manuel Imhof) geholfen. Ansonsten hatte ich die Bücher und das Internet zur Hilfe bei der Recherche zu den Krankheitsbildern.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

Meine Ziele für die nächste Woche sind 5 Krankheitsbilder komplett haben und auf die Webseite laden. Ebenfalls ein weiteres Ziel ist, dass ich einen 2 Beitrag in mein Projektdossier habe.

Welche Materialien brauche ich?

Ich brauche weiterhin meine Bücher und einen Laptop für mein Abschlussprojekt.



Wie ist es mir gegangen?

Diese Woche war für mich nicht sehr einfach, da ich mich überhaupt nicht motiviert gefühlt habe bis ich dann etwas gemacht habe, aber ansonsten ist es mir gut gegangen.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Ja, ich bin vorwärtsgekommen, hätte mir aber gewünscht ein bisschen weiter zu kommen. Im Großen und Ganzen bin ich aber gut vorwärtsgekommen.

Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war sehr gut, ich habe mich nicht ablenken lassen und war sehr fokussiert darauf was ich machte und noch machen wollte. Ich habe aber festgestellt, dass meine Konzentration gegen Ende der Woche abnimmt also versuche ich einen Weg zu finden dies zu umgehen oder ich arbeite den Hauptteil zu Beginn der Woche.

Was war gut und was nicht?

Meine Woche war nicht so gut im Zusammenhang mit meiner Motivation, da es für mich schwer war mich zu überreden aber als ich dann daran etwas gearbeitet habe war ich wieder motiviert.

Sind Fragen aufgetaucht?

Die Fragen welche aufgetaucht sind, sind nur Fragen zum Krankheitsbild und sonst gab es keine Fragen.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich will wieder effizienter werden und mehr Motivation haben.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Ich hatte Freude an meiner Arbeit zu arbeiten, aber meine Motivation war nicht wirklich gut da ich mich nicht überwinden konnte. Ich habe aber festgestellt, dass wenn ich Musik nebenbei höre ich mich viel besser motivieren kann und auch konzentrierter bin.



4. Wochenbericht 19.05.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In dieser Woche habe ich erneut gewisse E- Mails geschrieben, da ich nochmals nachfragen wollte bei denen wo ich nichts gehört habe oder dort wo sie gesagt haben ich soll mich erneut melden. Ebenfalls habe ich meine 8 Beiträge geschrieben und ein Design festgelegt. Auf der Webseite habe ich im Allgemeinen, das Design komplettiert und auch schon gewisse "Feinarbeiten" erledigt. An meinem Projektdossier habe ich den 2 Beitrag geschrieben. Ich habe die Präsentationsgrundlage erstellt damit ich die PowerPoint Präsentation nächste Woche alten kann. Bei der Webseite habe ich den Domainname registriert und den Webserver beim Webhoster gebucht.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Ja, meine Ziele für diese Woche sind mehr als nur erfüllt. Ich habe anstatt 5 Krankheitsbilder sogar 8 geschafft.

Stimmt der Zeitplan noch?

Nach der letzten Änderung bin ich immer noch im Zeitplan, dies kann jedoch schnell ändern, da es nach dem Prinzip aufgebaut ist das machen was man kann und nicht warten bis man etwas anderes machen kann.

Wer hat mir geholfen?

In dieser Woche hat mir mein Vater bei der Webseite und der PowerPoint Grundlage geholfen. Meine Mutter hat mir geholfen in dem sie mir Feedback gegeben hat und meine Beiträge beriets auf erste Rechtschreibfehler korrigiert.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

Meine nächsten Ziele sind mindestens 4 weitere Beiträge haben, die Präsentation fertig haben wie auch gehalten haben und allenfalls noch ein weiterer Eintrag in meinem Projektdossier, damit ich drei Seiten hätte. Ebenfalls erstelle ich eine Einkaufsliste und schreibe Trivet und frage sie ob sie vielleicht noch Verbandsmaterialien haben welche ich brauchen dürfte also solche die sie nicht mehr verwenden können. Falls dies so klappt möchte ich auch schon 1 - 2 Verletzungsbilder machen und auf die Webseite hochladen.

Welche Materialien brauche ich?

Ich brauche meine Bücher und einen Laptop für mein Abschlussprojekt.

Wie ist es mir gegangen?

Mir ist es gut ergangen, da ich wieder viel mehr Motivation hatte und es nicht ein Kampf war bis ich mich an die Arbeit setze.

Bin ich vorwärtsgekommen?

ja ich bin sehr gut vorwärtsgekommen was mich natürlich sehr freut. Ich hoffe dies bleibt so da ich so trotz kleinen Änderungen meinen Plan recht gut einhalten könnte.



Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war im Allgemeinen gesagt gut. Es gab Tage an denen ich mich überhaupt nicht konzentrieren konnte und es gab Tage an denen es gar kein Problem war und ich stundenlang beschäftigt war.

Was war gut und was nicht?

In dieser Woche würde ich sagen es war alles gut. Klar war ich nicht immer voll konzentriert aber ich habe das Gefühl es hat mir auch geholfen mal nicht so viel an dem Projekt zu machen und eine Pause einzulegen. Daher finde ich es war alles gut.

Sind Fragen aufgetaucht?

Nein, es sind keine Fragen aufgetaucht.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich möchte eigentlich nichts anders machen, da diese Woche sehr gut lief mit Motivation und allem drum herum. Es freut mich so wie es ist, daher hoffe ich einfach, dass es nächste Woche genau so weiter gehen kann.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Meine Motivation war wieder auf voller Hochtour und konnte sich nicht abwimmeln lassen. Spass und Freude hatte ich diese Woche auch sehr, da ich wieder Fortschritte gesehen habe und meine Webseite beginnt etwas Richtiges zu werden wo man es auch daran erkennt und nicht nur weiss es soll mal eine Webseite geben.



5. Wochenbericht 25.05.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In dieser Woche habe ich 8 Krankheitsbilder geschrieben, einen weiteren Beitrag im Projektdossier geschrieben und habe meinen Vortrag gehalten. Ebenfalls habe ich Trivet angefragt, ob sie noch Verbandsmaterialien haben welche sie nicht mehr brauchen können oder dürfen und ob sie bereit wären mir diese zu geben. Ansonsten habe ich einige Krankheitsbilder durchgelesen und teilweise schon Rechtschreibfehler korrigiert. Ich habe zusätzlich einen weiteren Tab gemacht, da meiner Meinung nach Nachbehandlung und Hilfsmittel getrennt werden sollten. Was ich auch noch gemacht habe, ist die Krankheitsbilder welche ich nicht in den Büchern habe zu markieren, damit ich diese dann im Internet recherchieren kann.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Meine Ziele von letzter Woche sind nicht alle erfüllt. denn ich habe keine Einkaufsliste erstellt und keine Verletzungsbilder gemacht. Denn Rest meiner Ziele habe ich erfüllt.

Stimmt der Zeitplan noch?

Der Zeitplan stimmt noch, wenn man von den Änderungen letzter Woche schaut. Ich habe gewisse Dinge geschoben, da ich zum Teil hängen geblieben wäre und zu viel Zeit vergeudet hätte.

Wer hat mir geholfen?

In dieser Woche hat mir mein Vater (Dominique Imhof) geholfen, indem er mir gezeigt hat wie ich die Quellen auf einer Webseite angibt wie auch bei gewissen Strukturen.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

Meine Ziele welche ich mir für die nächste Woche vornehme, sind weitere 6 Krankheitsbilder, Verbandsmaterial bei Trivet abholen oder Einkaufsliste schreiben und kaufen gehen und allenfalls schon 1- 2 Verletzungsbilder machen. Ebenfalls möchte ich erneut auf Rechtschreibfehler kontrollieren und falls möglich einen weiteren Eintrag in mein Projektdossier schreiben. Eventuell schreibe ich noch mehr Tierkliniken an, damit es in den 7 Grossregionen der Schweiz überall eine hat welche ich verlinken kann, dabei bin ich mir aber noch unsicher.

Welche Materialien brauche ich?

Ich brauche weiterhin meine Bücher und mein Laptop.

Wie ist es mir gegangen?

Mir ist es diese Woche sehr gut ergangen, ich glaube diese Woche war bisher die beste Woche von allen, da ich sehr zielgerichtet bin und die Zeit wie im Flug vergeht, was mich wiederum ein bisschen stresst.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Ja, ich bin sehr gut vorwärtsgekommen. Sogar bedeutend weiter wie ich erwartet hatte,



was mich natürlich sehr glücklich macht.

Wie war meine Konzentration?

In dieser Woche war meine Konzentration sehr gut und hielt auch sehr lange an. Das heisst ich konnte auch mehrere Stunden daran arbeiten ohne etwas Pause zwischendurch machen zu müssen. Damit ich so lange konzentriert bleiben kann hilft es mir, wenn ich das Fenster offen habe damit frische Luft hineinkommt und wenn ich nebenbei Musik höre.

Was war gut und was nicht?

Es war diese Woche alles gut. Was ich jedoch nicht so gerne gemacht habe war mein Vortrag aber jetzt bin ich froh, dass ich es hinter mir habe.

Sind Fragen aufgetaucht?

Nein, es sind auch diese Woche keine Fragen aufgetaucht.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich will noch ein bisschen schneller werden im Schreiben der Krankheitsbilder und somit noch 2 Krankheitsbilder mehr zu haben.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Ich war sehr motiviert und hatte grosse Freude daran. Dies liegt daran, dass ich schon recht weit bin, zwar noch lange nicht fertig, aber das gibt mir einen grossen Motivationsschub. Ebenfalls freut es mich, dass man immer mehr erkennt was es genau werden soll. Mir macht es auch unglaublich viel Spass mehr über die Krankheitsbilder zu erfahren und somit auch zu lernen.



6. Wochenbericht 02.06.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

In dieser Woche habe ich die Verbandsmaterialien bei Trivet abgeholt und eine Einkaufsliste geschrieben was ich trotzdem noch brauche. Ich habe die Basics komplett fertig gemacht (bis auf Rechtschreibfehler), also die Themen, Bilder und Quellenangaben geschrieben oder rausgesucht. Bei den Krankheitsbildern habe ich überall Quellen eingefügt, Bilder eingefügt falls dies schon möglich war und das Thema Hilfsmittel eingefügt wie auch bearbeitet mit dem Text der dazugehört. Ich habe bei den hilfreichen Infos fast alle Beiträge, ausser einen, fertig geschrieben und 2 Beiträge komplett fertiggestellt mit Quellen und den dazugehörigen Bildern. Bei den restlichen Beiträgen fehlen nur noch die Bilder und dementsprechend auch die Bildquelle. Zu dem Beitrag welchen ich noch nicht geschrieben habe, habe ich aber bereits Fotos herausgesucht und gespeichert damit diese dann schon bereit sind. Ebenfalls habe ich bei den Luftrettungsorganisationen angerufen und nachgefragt, da keine Antwort auf meine Mails kamen innert 3 Wochen.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Jein. Meine Ziele welche erfüllt wurden sind, dass ich das Verbandsmaterial bei Trivet abhole und eine Einkaufsliste schreibe für die Dinge die mir noch fehlen, gekauft habe ich sie jedoch noch nicht. Ich habe nun auch Tierkliniken von den 7 Grossregionen herausgesucht und diese auf meiner Webseite erwähnt wie auch verlinkt. Ganz wenige Rechtschreibfehler habe ich auch überprüft, aber mein Fokus lag nicht darauf. Die Ziele 6 weitere Krankheitsbilder schreiben und 1 - 2 Verletzungsbilder machen habe ich leider nicht erfüllt.

Stimmt der Zeitplan noch?

Ja, der Zeitplan stimmt auch diese Woche noch relativ gut überein, mit der kleinen Ausnahme, dass ich mit den Bildern immer noch nicht begonnen habe, aber ansonsten stimmt der Zeitplan gut.

Wer hat mir geholfen?

Mein Vater (Dominique Imhof), bei der Webseite, Meine Mutter (Fabienne Imhof) und Manuel Imhof haben mich in dieser Woche unterstützt und geholfen.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

Die Ziele welche ich nächste Woche erreichen möchte sind, dass ich die hilfreichen Infos komplett fertig habe mit Bildern und allem was dazu gehört. Ich möchte bei den Krankheitsbildern alle geschrieben haben welche in meinen Büchern stehen und die dazu gehörigen Quellen angeben. In der nächsten Woche möchte ich auch mindestens 2 Verletzungsbilder gemacht haben und diese in den entsprechenden Beitrag eingefügt haben. Falls ich dann noch genügend Zeit habe möchte ich mein Projektdossier weitermachen, ob den Theorieteil oder die Einleitung oder weiteres spielt für mich keine Rolle. Hauptsache ich komme dort ebenfalls voran.



Welche Materialien brauche ich?

Ich brauche die Bücher, mein Laptop wie auch die Verbandsmaterialien.

Wie ist es mir gegangen?

In dieser Woche ist es mir gut ergangen, leider habe ich mich aber ein wenig schlecht gefühlt, da ich nicht alle Ziele erreicht habe und es sich so angefühlt hat als ob ich fast nichts gemacht habe. Ansonsten ist es mir sehr gut ergangen.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Jein. Ich bin schon vorwärtsgekommen wäre aber lieber noch weitergekommen. Im Grossen und Ganzen habe ich aber einiges erledigt.

Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war sehr fokussiert und dadurch sehr gut. Dadurch habe ich zum Teil nicht mal mehr gehört, wenn mir jemand gerufen hat, da ich fast ein bisschen versunken bin in mein Projekt. So eine starke Konzentration hatte ich bis jetzt noch nie während dieser Zeit was mich sehr freut. Natürlich hoffe ich, dass ich dies beibehalten kann.

Sind Fragen aufgetaucht?

Nein, in dieser Woche sind keine Fragen aufgetaucht und ich konnte problemlos an dem Projekt arbeiten.

Was will ich besser machen oder anders?

In der nächsten Woche möchte ich nichts anders oder lieber machen ich möchte meine Arbeitshaltung, Motivation wie auch Konzentration beibehalten und dann bin ich sehr zufrieden.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Auch in dieser Woche war meine Motivation sehr hoch und somit habe ich jeden Tag etwas an meinem Projekt gearbeitet. Ich finde persönlich von Mal zu Mal immer mehr Motivation wie auch Freude, denn der eigene Lerneffekt und das Interesse welches ich habe werden immer grösser, was mich sehr überrascht hat. Meine Motivation ist auch so hoch, da ich jetzt weiss ich werde langsam fertig und komme zum Überprüfen und dann schon bald zu meinem Ziel, der Ausstellung. Ich freue mich am meisten darauf, wenn ich mein Projekt fertig habe und dies präsentieren darf und zeigen darf wie viel Mühe ich mir dabei gegeben habe und was es für mich ein Stück weit bedeutet.



7. Wochenbericht 09.06.2023

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

ich habe in dieser Woche viele Fotos gemacht für die Webseite, Rechtschreibung überprüft und noch weitere Krankheitsbilder geschrieben. Die Fotos welche ich gemacht habe, sind Verletzungsbilder also Fotos wo ich unsere Hündin verbunden habe und auch Bilder von der Erste Hilfe Apotheke. Ebenfalls habe ich Bilder herausgesucht und diese am richtigen Ort eingefügt und zugeschnitten. Ich habe auch am Projektdossier weiter gemacht bei dem Theorieteil und bei der Einleitung habe ich bereits 5 Fragen beantwortet. Nun warte ich auf weitere Antworten und dann kann ich weitermachen in meinem Theorieteil. Ich habe auch noch mehr Verbandsmaterial gekauft, da ich festgestellt habe, dass ich nicht genug habe oder das Verbandsmaterial schon aufgebraucht habe für die Fotos.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Ja, meine Ziele von der letzten Woche sind alle mehr als nur erfüllt. Ich bin sogar weitergekommen als meine Ziele waren worüber ich sehr stolz bin. Ich hoffe, dass dies nächste Woche auch der Fall sein wird.

Stimmt der Zeitplan noch?

Ja, der Zeitplan stimmt diese Woche. Ich habe sogar diverses auf schaffen und konnte somit wieder aufholen, daher stimmt der Zeitplan wieder zu 100%.

Wer hat mir geholfen?

In dieser Woche hat mir wieder mein Vater (Dominique Imhof), bei der Webseite, Meine Mutter (Fabienne Imhof), bei der Rechtschreibung und Manuel Imhof geholfen, wofür ich auch diese Woche wieder sehr dankbar bin.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

Meine nächsten Schritte sind die Einleitung fertig schreiben, 1-2 weitere Seiten im Theorieteil schreiben und weiter meine Rechtschreibung überprüfen. Ebenfalls möchte ich noch gewisse Bilder ändern und gewisse Beiträge noch erneuern. Ich möchte mir ebenfalls überlegen was ich alles ausstellen möchte, obwohl ich schon einen sehr genauen Plan habe. Was ich eventuell auch noch machen möchte sind noch weitere Beiträge zu schreiben. Dies mache ich allerdings nur wenn ich noch genügend Zeit habe, da ich in der nächsten Woche nur Montag - Mittwoch hier bin.

Welche Materialien brauche ich?

Auch nächste Woche brauche ich den Laptop, die Bücher und gewisse Verbandsmaterialien erneut.

Wie ist es mir gegangen?

Mir ist es diese Woche sehr gut ergangen. Ich habe mich sehr gefreut, dass ich schon so weit gekommen bin und dies machte mir sehr grosse Freude. Ich fühle mich jedoch auch ein bisschen gestresst, da ich das Gefühl habe, dass ich noch vieles machen



muss, obwohl ich sehr gut im Zeitplan bin. Ich kann als Fazit nur sagen, dass ich sehr sehr glücklich über diese Woche bin und ebenfalls bin ich der Meinung, dass es nicht besser hätte laufen können.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Ja, ich bin sehr gut vorwärtsgekommen. Ich habe sogar bedeutend mehr erledigt, als ich mir vorgenommen habe. Wenn ich so weiter mache, habe ich keine Bedenken nicht fertig zu werden worüber ich stolz bin.

Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war in dieser Woche wieder sehr gut und fokussiert. Ich habe mich extrem gut konzentrieren können und bin daher auch zu meinem dieswöchigem Resultat gekommen wie es sein sollte. An gewissen Tagen war es sogar so, dass ich nichts mehr gehört habe um mich herum und alles ausgeblendet habe. Ich hoffe, dass meine Konzentration so bleibt für die restlichen Wochen und dann wird es ein sehr gutes Endresultat.

Sind Fragen aufgetaucht?

Es sind nur wenige Fragen aufgetaucht zum Thema Design und wie ich dies lösen kann, wenn etwas nicht funktioniert hat. Ansonsten sind keine Fragen aufgetaucht.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich möchte in der nächsten Woche nichts besser machen, denn ich bin sehr zufrieden wie es ist und finde es läuft alles sehr gut.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

In dieser Woche war meine Motivation wieder sehr hoch, daher habe ich auch jeden Tag etwas an meinem Projekt gearbeitet und nie gedacht ich habe jetzt keine Lust oder Ähnliches. Ich finde auch, dass in dieser Woche meine Motivation wie auch Freude wieder gestiegen ist und dies freut mich natürlich sehr. Mein eigener Lerneffekt welcher ich aus diesem Projekt ziehen kann, macht mir auch immer mehr Freude und gibt mir auch einen grossen Motivationsschub. Es bereitet mir auch sehr viel Freude, wenn ich positives Feedback bekomme zu meiner Webseite, denn dies bedeutet meine Mühe wird anerkannt und das finde ich sehr schön.



8. Wochenbericht 19.06.2023

Wochenbericht 14.06.23

Welche Arbeiten habe ich erledigt?

Meine Arbeiten welche ich diese erfüllt habe, sind den Theorieteil fertig schreiben, die Einleitung fertig schreiben und die Zusammenfassung, Reflexion und Anhang beginnen mit dem Schreiben und fertigstellen. Ebenfalls habe ich mein ganzes Dossier auf Rechtschreibfehler überprüft und diese korrigiert. Bei der Webseite habe ich erneut auf Rechtschreibfehler überprüft, diese korrigiert und die Änderungsvorschläge von Manuel Imhof bearbeitet. Bei diesen Änderungsvorschlägen ging es um die Krankheitsbilder und die Informationen darin. Ich habe ebenfalls auch die Bilder zum Teil noch geändert oder neu erstellt, da ich gewisse Bilder nicht gut fand.

Sind die Ziele von letzter Woche erfüllt?

Ja, meine Ziele sind definitiv erfüllt. Ich bin sehr stolz darüber, dass ich auch diese Woche wieder alles erreicht habe.

Stimmt der Zeitplan noch?

Ja, der Zeitplan stimmt noch und wird glaube ich auch nicht mehr geändert bis nächste Woche. Auch diese Woche bin ich stolz auf mich, dass ich mein Zeitmanagement so gut im Griff habe.

Wer hat mir geholfen?

In dieser Woche hat mir wieder mein Vater (Dominique Imhof), bei der Webseite und dem Dossier, Meine Mutter (Fabienne Imhof), bei der Rechtschreibung und dem Dossier und Manuel Imhof geholfen, wofür ich auch diese Woche wieder dankbar bin.

Was sind die nächsten Schritte/ Ziele für nächste Woche?

In der nächsten Woche möchte ich erneut die Rechtschreibung auf der Webseite prüfen und vielleicht erstelle ich ein bis zwei weitere Krankheitsbilder. Ebenfalls möchte ich alles für die Ausstellung bereit machen und dann natürlich mein Projekt erfolgreich an der Ausstellung präsentieren.

Welche Materialien brauche ich?

Nächste Woche brauche ich wieder den Laptop und allenfalls meine Bücher.

Wie ist es mir gegangen?

Diese Woche ist es mir auch sehr gut ergangen auch wenn ich gestresst bin, da ich noch viel erledigen musste. Ansonsten steigt die Vorfreude auf die Ausstellung und ich freue mich, wenn alles vorbei ist und der ganze Druck weg ist.

Bin ich vorwärtsgekommen?

Auch diese Woche bin ich sehr gut vorwärtsgekommen und habe sehr viel erledigen können. Ich hoffe, dass ich auch nächste Woche wieder gut vorankomme und alles problemlos schaffe.



Wie war meine Konzentration?

Meine Konzentration war sehr gut und fokussiert worüber ich sehr erstaunt bin und mich aber auch beruhigt, denn das heisst ich kann auch in Stresssituationen meine Konzentration gut halten und lasse mich nicht einfach ablenken. Daher bin ich auch zuversichtlich, dass es nächste Woche nicht anders sein wird.

Sind Fragen aufgetaucht?

Ja, in dieser Woche sind Fragen aufgetaucht. Diese Fragen waren meistens zu einer Formulierung oder der Rechtschreibung. Ebenfalls wusste ich einmal nicht wie ich etwas darstellen kann oder soll und daher hat mir mein Vater geholfen.

Was will ich besser machen oder anders?

Ich möchte nächste Woche nicht anders machen, denn ich bin sehr zufrieden mit meiner Leistung. Mein einziges grosses Ziel welches ich nächste Woche erfüllen möchte ist es mit einer guten und informativen Webseite aus der Woche gehen möchte.

Wie war meine Motivation/ hatte ich Freude daran?

Meine Motivation war auch diese Woche wieder super gut und sie hätte nicht besser laufen können. Ich habe bei jedem einzelnen Arbeitsschritt gemerkt wie viel Freude ich dabei eigentlich habe und wie motiviert ich trotz dem ganzen Stress war. Ich hoffe das dies auch nächste Woche erneut der Fall sein wird und ich motiviert an mein Ziel komme. Ich habe so viel Freude an meinem Projekt und kann als Fazit sagen ich bin überrascht wie viel Motivation und Freude ein solches Projekt bei einem auslösen kann.